

	<b>Object:</b> Zweispietz mit Federbusch
	<b>Museum:</b> Psychiatriemuseum Warstein Franz-Hegemann-Straße 23 59581 Warstein 02902 82-5950 museum@lwl-klinik-warstein.de
	<b>Collection:</b> Feste und Freizeit
	<b>Inventory number:</b> PMW_2022_01

## Description

Zweispietz aus schwarzem Wollfilz. Seitlich befindet sich ein aufgenähtes Schmuckband aus silbernen Fäden und einem Knopf aus Aluminium. An den Hut ist ein hoher Federbusch aus grün-weißen Federn angebracht. Im Inneren befindet sich ein schwarzes Hutband. Ein Aufkleber mit der Zahl "58" verweist auf die Hutgröße.

Der damalige Direktor Dr. Franz Hegemann und der kath. Krankenhausseelsorger Dr. Heinrich Merschmann sowie die Ordensschwester nahmen die Idee der Patienten auf, ein eigenes Schützenfest zu feiern. Vermutlich fand im Jahr 1924 das erste Fest der Westf. Kliniken für Psychiatrie Warstein statt. Am Schützenfest nahmen nicht nur die Patienten und Mitarbeiter der Anstalt, sondern auch Familienangehörige teil. Da sich das Profil der Klinik immer mehr änderte, löste sich die Schützengilde im Jahr 1993 auf.

Die Zweispietze wurden im Schützenfestzug von den Offizieren getragen.

[ES]

## Basic data

Material/Technique: Filz, Garn, Stoff, Metall, Federn  
Measurements: H 35,0 cm; B 17,0 cm; T 40,0 cm

## Events

Created	When	1960-1980
	Who	
	Where	Westphalia

## Keywords

- Bicornes

- Hat
- Psychiatry
- Schützenfest